

## Toller Hauptgewinn zum 26. Schmalkalder Stadtfest – ein Jahr Elektrofahrspaß

Die Schmalkalder dürfen sich vom 25. bis 28. August auf ein vielseitiges Angebot freuen, bei dem fast alle Genres bedient werden. Dabei legte Frau Bogen Wendt, die bei der Programmauswahl durch Lutz Eichel vom Musikcafé „Fly In“ unterstützt wurde, besonderen Wert auf die Wahrung des traditionellen Charakters des Festes. Jeder Tag wurde zudem unter ein spezielles Motto gestellt und die Darbietungen auf den drei Bühnen und Plätzen in den Stadtfarben - der Hauptbühne auf dem Altmarkt (rot), der Bühne auf dem Weinmarkt (weiß) und der Bühne „Bergfreunde“ auf dem Lutherplatz (blau) entsprechend angepasst.

Donnerstag:	Der Stadtfestauftakt – „Young Spirit“
Freitag:	„Schmalkalder Oldie-Nacht“
Samstag:	„Hot Latino Dance-Night“ und
Sonntag:	“Zauberhaft“ - Der Stadtfest-Familiensonntag.

Ob House, Hip-Hop, Rock & Pop, Oldies, Schlager und Country, Volkstanz und Volksmusik, Zauberei und Akrobatik – etwa 400 Künstler, Akteure und Kapellen freuen sich auf's Schmalkalder Publikum. Wer das alles sein wird, erfahren die Besucher spätestens sechs Wochen vor Beginn des Festes mit Erscheinen des Veranstaltungsheftes zeitgleich mit dem Beginn des Verkaufs der Tickets. So bleibt genügend Zeit, um sich mit Freunden und Bekannten zum Besuch ausgewählter Darbietungen zu verabreden. Wie in den vergangenen Jahren wird am Donnerstag und Sonntag kein Eintritt erhoben, die Tickets für Freitag (ab 18.00 Uhr) und Samstag (ab 16.00 Uhr) kosten je 6,- €, das Kombiticket 10,- €. Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr haben freien Eintritt.

Zusätzlich zu den genannten drei Bühnen wartet der Kulturverein „Villa K“ eintrittsfrei mit Alternativangeboten für den „speziellen“ Musikgeschmack auf und in der Mehrzweckhalle startet am späten Samstagabend die „Stadtfest-Aftershow-Party“ mit Radio TOP 40 und Livezuschalung mit zehn DJ's auf zwei Floors. Wer ein Kombiticket gekauft hat, hat hier freien Eintritt.

Besonderes Highlight dürfte jedoch im Anschluss die Ziehung des Stadtfest-Hauptgewinns sein: unter allen Besuchern, die eine Teilnahmekarte ausgefüllt haben, verlost die Stadt

Schmalkalden ein Jahr Fahrspaß mit dem Renault „Zoe“ – einem Elektroauto, welches innovative Fahrzeug- und Umwelttechnologie in sich vereint. Dieser Hauptpreis im Wert von über 5.000,- € wurde von den regionalen Energieversorgern Werraenergie, der EVS Energieversorgung Schmalkalden und dem Autohaus Hess Mittelschmalkalden zu gleichen Teilen zur Verfügung gestellt. Ab heute ist der chice Flitzer auf Schmalkaldens Straßen unterwegs oder wirbt bei Veranstaltungen im Umland für unser Event.

Händler aus Nah und Fern laden natürlich auch in diesem Jahr zum Bummeln über den „Bartholomäusmarkt“ ein. Dieser besteht aus einem anspruchsvollen Kunsthandwerkermarkt (Kirchhof und Stumpfelsgasse), einem Antik- und Trödelmarkt am Samstag und Sonntag neben dem kleinen Stadtfestrummel in der Haindorfsgasse und dem Markt für Jedermann in der Auergasse, Judengasse und der Hoffnung, der bereits am Donnerstag startet. Ebenfalls auf dem Kirchhof gibt es am Samstag die „Kirchweyh“ mit Angeboten der Evangelischen Kirchengemeinde.

Freunde eines guten Tröpfchens haben mit Eröffnung des Weinmarktes durch den Bürgermeister und der Weinprinzessin „Steffi I“ am Donnerstag ab 18.00 Uhr die Wahl zwischen Weinen aus den Regionen Saale-Unstruth-Hainich (Weinhandel Tippmann), Pfalz (Weingut Bierle) und Mosel (Weingut Hirschen). Wer einen Wein aus Rheinhessen bevorzugt, sollte sich am Stand des Thüringer Sportlerchores „Bergfreunde“ auf dem Lutherplatz einfinden. Diese bestreiten übrigens auf dortiger Bühne, welche auch ihren Namen trägt, ein Chorkonzert gemeinsam mit der Tochter von Herbert Roth, der Volksmusikerin und „Botschafterin der Berge“ Karin Roth.

Höhepunkt eines jeden Stadtfestes der vergangenen 25 Jahre war von je her der Umzug mit traditionellem Hirschzeremoniell. Dieser startet mit ca. 40 Bildern um 11.00 Uhr pünktlich und mit den 26 Böllerschüssen der Schmalkalder Schützengesellschaft vom Stellplatz Weidebrunner Gasse.

Eine Premiere wird es am Stadtfest-Familiensonntag mit einem lustigen „Entenrennen“ auf dem Kunstgraben am Kirchhof geben. Mit dieser Aktion möchte Frau Bogen-Wendt auf die Arbeit des Schmalkalder Tierschutzvereins aufmerksam machen. Dabei werden 200 gelbe Entchen, jedes mit eigenem Namen versehen, zum Preis von 2,- € am Informationsstand des Vereins verkauft. Der Erlös geht zu 100% an den Verein. Die schnellsten Enten bringen den Siegern einen „tierischen“ Sachpreis und eine Urkunde. Unterstützt wird diese Aktion von der „WunderBar“ und Familie Elsmann.

Mit den Festvorbereitungen startet die Stadtmarketing-Aktion „Attraktive Innenstadt“. Ca. 60 Händler, Gastronomen und Dienstleister haben derzeit ihre Bereitschaft zur Teilnahme bekundet und wollen künftig mit Werbung in ihren Schaufenstern und Auslagen auf kulturelle Höhepunkte in der Stadt - wie Stadtfest oder Herrscheklasmarkt - hinweisen.

Das kulinarische Angebot des 26. Schmalkalder Stadtfestes lässt ebenfalls keine Wünsche offen. Die Gastronomen lassen sich so einiges einfallen und bieten insbesondere Gerichte vom Hirsch an. Eigens für das Stadtfest wurde z. B. der „Bartholomäus-Burger“ – ein herzhafter Burger mit Hirschpatty, Camembert und fruchtiger Preiselbeersoße – kreiert. Das DRK-Camp, erstmals auf dem Stadtfest vertreten, wartet mit einer zünftigen „Hirsch-Gulaschkanne“ auf und natürlich dürfen dazu auch Thüringer Klöße nicht fehlen.

Den Abschluss eines hoffentlich gelungenen Stadtfestwochenendes mit schönem Feierwetter gibt es am Sonntag gegen 23.00 Uhr mit einem kleinen aber feinem Feuerwerk am Nachthimmel.